



Aktuelles

16. Oktober 2009

Vergleichsschießen mit der Patenkompanie 4./122 OVI

Zeitungsbericht "Der Neue Tag" vom 23.10.2009

Autor GL (Konrad Scharnagl)

[Krieger- und Soldatenkameradschaft holt bei Vergleichsschießen den Wanderpokal](#)

Verbindung zur Patenkompanie gefestigt



Feldküche und Vergleichsschießen: So festigten die Stadt Schönsee, Kriegerverein und Patenkompanie erst kürzlich ihre Beziehung.

Um die Verbundenheit zu demonstrieren, hatten die Soldaten der vierten Kompanie vom Panzergrenadier-Bataillon 122 in Oberviechtach zu dem Wettkampf auf die Standortschießanlage eingeladen. Zum Programm gehörte auch ein gemütliches Beisammensein mit Bewirtung aus der Feldküche. Bei dieser Gelegenheit wurden auch weitere gemeinsame Aktionen besprochen.



Krieger- und Soldatenkameradschaft Schönsee

Gegründet 1875



Trotz schlechten Wetters mit heftigem Schneegestöber gab es recht gute Ergebnisse. Dazu gehörten auch einige Schießversuche von Bürgermeisterin Birgit Höcherl, die mit von der Partie war. Den Schießwettbewerben gingen eine Sicherheitsbelehrung und die Einweisung in die Waffen, das MG, die Pistole P 8 und das Gewehr G 36, voraus.

Die Siegerehrung mit Pokalverleihung nahm anschließend Kompaniechef Hauptmann Marcel Jobst zusammen mit Kompaniefeldwebel Franz Strigl im Aufenthaltsraum vor; für die besten Einzelschützen gab es Pokale und Urkunden. Die Trophäe bei der Pistole P 8 gewann Karl Liegl, beim Gewehr G 36 Rudi Lehner, während sich Hauptfeldwebel Thorsten Prifling von der 4./122 den Pokal für die Gesamtwertung holte.

Der erstmals ausgeschossene Wanderpokal ging mit knappem Vorsprung an die Krieger- und Soldatenkameradschaft Schönsee.



Vorsitzender Rudi Lehner dankte der Kompanie für die Betreuung und den reibungslosen Ablauf. Alle waren der Meinung, dass diese gelungene Veranstaltung eine gute Basis für die weitere Zusammenarbeit darstelle.



Beste Versorgung durch die Feldküche